

Einschränkung der Sichtbarkeit

Möchten Sie in speziellen Situationen bestimmte Bilder bei der Suche in der Ergebnismenge ausblenden oder möchten Sie den Nutzern Ihres Webservers nur ganz bestimmte Bilder zeigen, dann können Sie diese Einschränkung der Sichtbarkeit mit den neuen Sichtbarkeitsgruppen definieren. Diese Kurzanleitung zeigt, wie man mit der neuen pixafe Version 8.2 die Sichtbarkeit von Bildern einschränken kann.

Inhalt

Einschränkung der Sichtbarkeit	1
Motivation	1
Wie ist es vor Version 8.2 ?	2
Sichtbarkeitsgruppen	2
Zuordnung der Sichtbarkeitsgruppen zu Bildern	3
Zuordnung der Sichtbarkeitsgruppen zu Benutzern	5
Suche zu Sichtbarkeitsgruppen	8
Aktivierung der Sichtbarkeitsgruppen	9
Hinweise zur Nutzung des Webservers	10
Interne Verarbeitung	11
Links	11

Motivation

Es gibt verschiedene Gründe, die Sichtbarkeit von Bildern einzuschränken:

- Szenarien beim Einsatz der [Personal Edition](#)
 - Es wurden Bilder vom Betriebsausflug archiviert. Diese sollen nun den Kollegen gezeigt werden. Die in der Datenbank abgelegten Privatbilder der eigenen Familie sollen aber nicht zu sehen sein.
 - Man möchte sich bei der Beschriftung neuer Bilder ausschließlich auf bestimmte Bilder konzentrieren und keine weiteren Bilder als Dubletten oder bei der Nachselektion angezeigt bekommen.
 - Bei Nutzung des Online-Supports erhält der Supporter per TeamViewer Zugriff auf den eigenen Computer. Hierbei sollen nur bestimmte Bilder sichtbar sein.
 - Die strukturierte Zuordnung von Bildern zu Sichtbarkeitsgruppen schafft eine zusätzliche Ordnung der Bilder, die als Vorbereitung für einen später lizenzierten Webserver sinnvoll sein.

- Szenarien beim Einsatz des [Webseverver](#)
 - Es sollen unterschiedlichen Benutzern nur ganz bestimmte Bilder zugänglich gemacht werden. So erhalten Bekannte andere Bilder zu sehen, als Kunden oder Agenturen.
 - Den Teilnehmern eines gemeinsamen Events sollen nur die Bilder des Events gezeigt werden.

- Szenario bei der Nutzung der [Enterprise Edition](#) und der [Premium Edition](#)
 - Es erhalten die Benutzer ausschließlich Zugriff auf bestimmte Bilder - so werden ganz gezielt bestimmte Bilder vom Zugriff ausgeschlossen.
 - Beispiel für einen Anwendungsfall im Unternehmen: Es sollen bestimmte Bildmengen neuer Bilder von Aushilfskräften beschriftet werden. Dabei sollen genau nur die zu beschriftenden Bilder zur Beschriftung freigegeben werden.

Wie ist es vor Version 8.2 ?

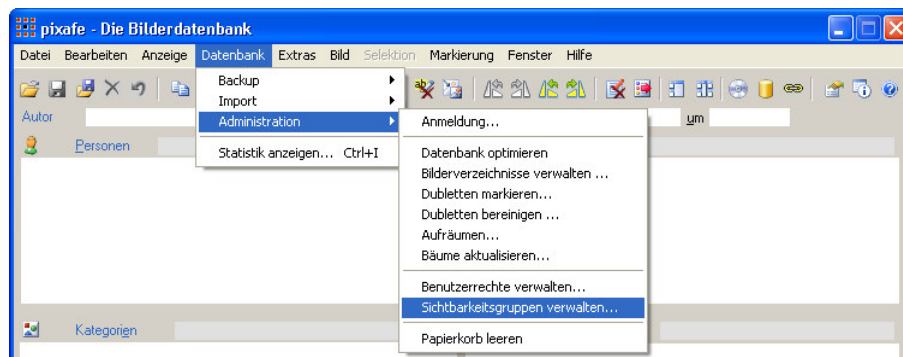
- In allen pixafe [Editionen](#) gibt es das Konzept des Bildschutzes – damit können temporär bestimmte Bilder ausgeblendet werden. In den Versionen vor 8.2 bedeutete das, dass die Bilder, die mit der Kategorie GESCHUETZT versehen sind weder in pixafe Classic, noch im Webserver angezeigt werden. In [pixafe Classic](#) kann man durch Ausschalten des Bildschutzes diese Bilder sehen und bearbeiten.
- Beim Einsatz des [Webserver](#) besteht vor Version 8.2 die Möglichkeit, Bilder einzelnen Nutzern des Webserver exklusiv zuzuordnen. Hierbei gibt es aber nur eine 1:1 Beziehung, d.h. die Bilder gehören genau einem Webuser. Wollte man mehreren Benutzern ausschließlich bestimmte Bilder zeigen, mussten die Bilder dupliziert werden. Mit Version 8.2 kann man nun ganz einfach bestimmte Bilder mehreren Benutzern zuordnen und diese Zuordnung auch wieder mit einem Klick entziehen.

Sichtbarkeitsgruppen

Wir zeigen nun, wie man mit der neuen pixafe Version 8.2 die Sichtbarkeit von Bildern durch Einsatz der sogenannten [Sichtbarkeitsgruppen](#) beschränken kann.

Sichtbarkeitsgruppen sind grundsätzlich einfach nur Namen (wie Kategorien), die in beliebiger Anzahl und Ausprägung vom Anwender angelegt werden können. Beispiele: *Familie, Kollegen, Freunde, Zu Beschrifteten, Privat, Firmenereignis, ...*

Sie können die Sichtbarkeitsgruppen über die Menüfunktion Datenbank / Administration / Sichtbarkeitsgruppen verwalten... anlegen, ändern und löschen:



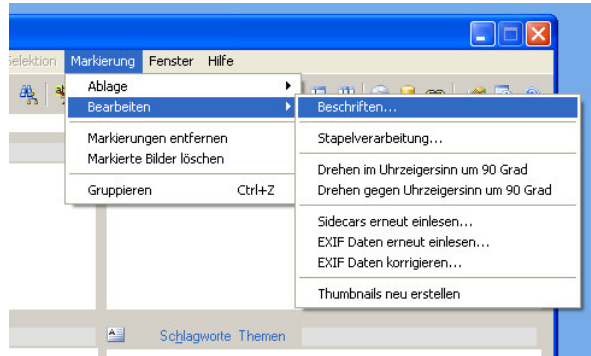
Es wird der Dialog [Sichtbarkeitsgruppen verwalten](#) geöffnet:



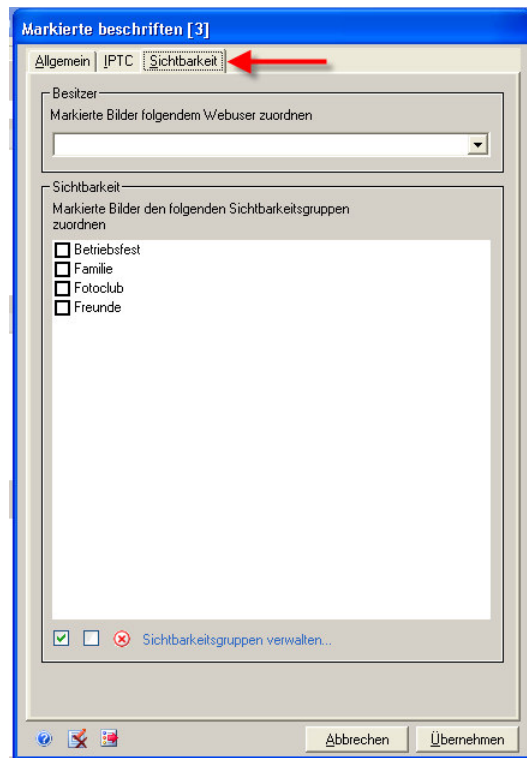
Hier werden die Sichtbarkeitsgruppen mit zugehöriger Beschreibung angelegt. Weitere Hilfe erhalten Sie mit F1 oder Klick auf das blaue Fragezeichen und Online unter [Sichtbarkeitsgruppen verwalten](#).

Zuordnung der Sichtbarkeitsgruppen zu Bildern


Die Beziehung der Bilder (Videos, Grafiken, und allen Sonderformaten) zu Sichtbarkeitsgruppen erfolgt ganz einfach durch die Beschriftung markierter Bilder:



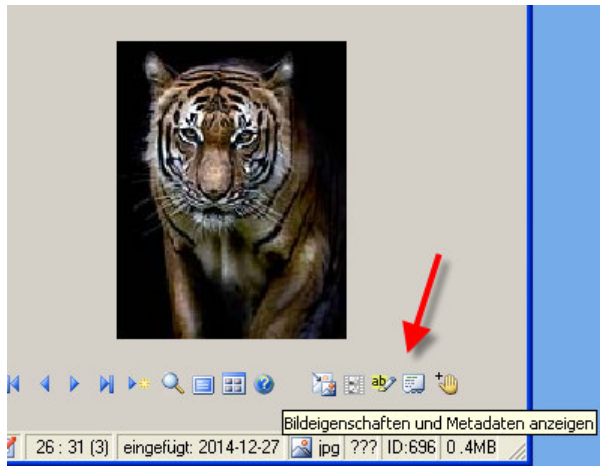
Hier gibt es den neuen [Reiter Sichtbarkeit](#), mit dem festgelegt werden kann, in welche Sichtbarkeitsgruppen die zu beschriftenden Bilder einsortiert werden sollen.



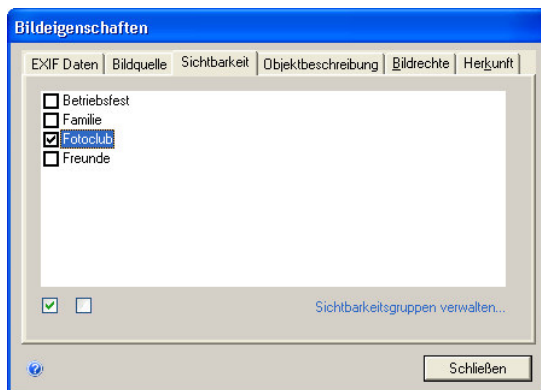
Dabei gilt, wie bei allen anderen Begriffen in diesem Dialog auch, dass die Sichtbarkeitsgruppen additiv vergeben werden. Das bedeutet, dass man durch Auswahl einer Sichtbarkeitsgruppe in diesem Dialog diese nur zusätzlich vergeben kann, ohne die bereits einem Bild zugeordneten Gruppen zu entziehen.

Möchte man den markierten Bildern ALLE Sichtbarkeitsgruppen entziehen, klickt man auf . Weitere Hilfe zu dem neuen [Reiter Sichtbarkeit](#) erhalten Sie mit F1 oder durch Klick auf das blaue Fragezeichen.

Man kann bei jedem einzelnen Bild die Zuordnung zu Sichtbarkeitsgruppen einsehen und auch sofort und ganz einfach ändern. Dazu öffnen Sie die Bildeigenschaften des Bildes durch Klick auf die folgenden Schaltfläche in der Hauptmaske:



Darauf erscheint der neue Dialog [Bildeigenschaften](#). Auf dem Reiter Sichtbarkeit finden Sie die aktuelle Zuordnung des Bildes zu Sichtbarkeitsgruppen. Diese Zuordnung kann ganz einfach (ohne explizite Speicherung des Bildes) verändert werden.



Auch hier gibt es weitere Hilfe mit F1 und durch Klick auf das blaue Fragezeichen unten links im Dialog [Bildeigenschaften](#).

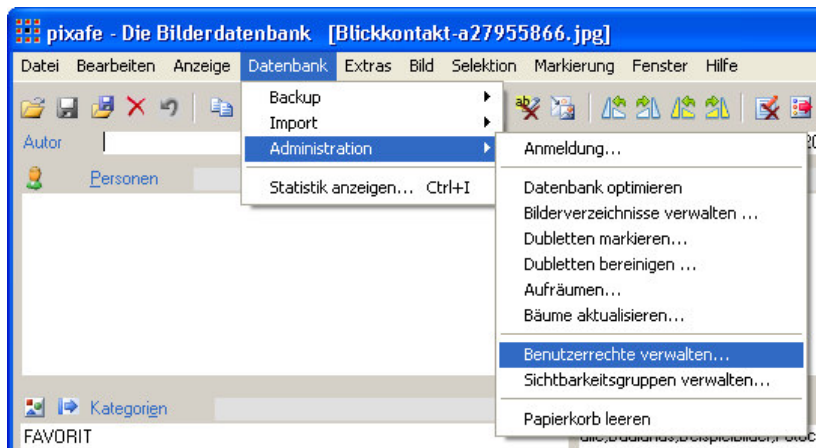
Zuordnung der Sichtbarkeitsgruppen zu Benutzern

Während die Zuordnung der Sichtbarkeitsgruppen zu Bildern meist eine permanente Verbindung darstellt (Privatbilder bleiben das immer), kann man die Zuordnung zu Benutzern auch ganz schnell für einen Benutzer einrichten bzw. diesem Benutzer genauso schnell wieder entziehen.

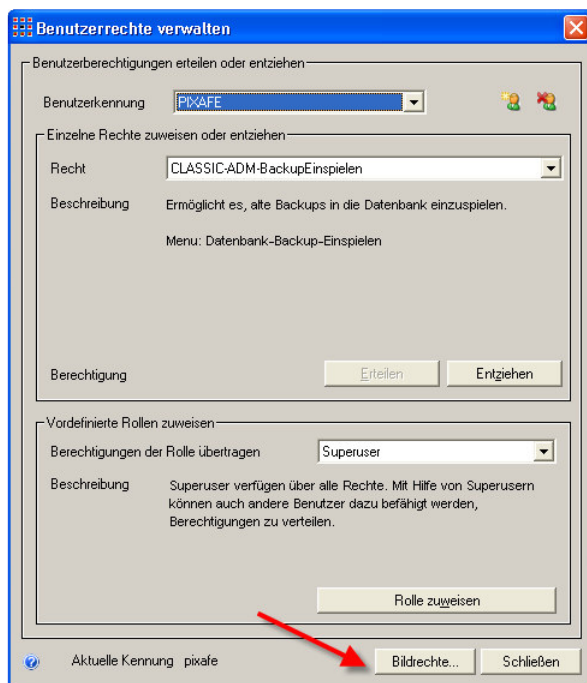
Hierzu gibt es zwei Möglichkeiten:

1. Zuordnung zu pixafe Classic Anwendern
2. Zuordnung zu Benutzern des Webservers

Für die Zuordnung zu pixafe Classic Anwendern verwenden Sie bitte die Menüfunktion Datenbank / Administration / Benutzerrechte verwalten...

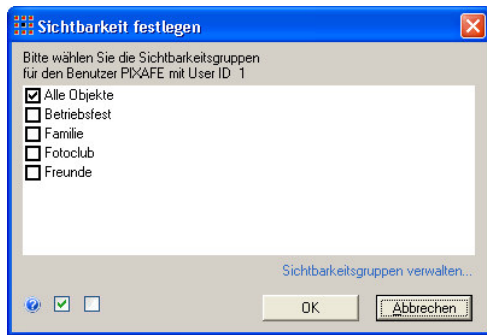


Es erscheint der Dialog zur Festlegung der [Benutzerrechte](#):



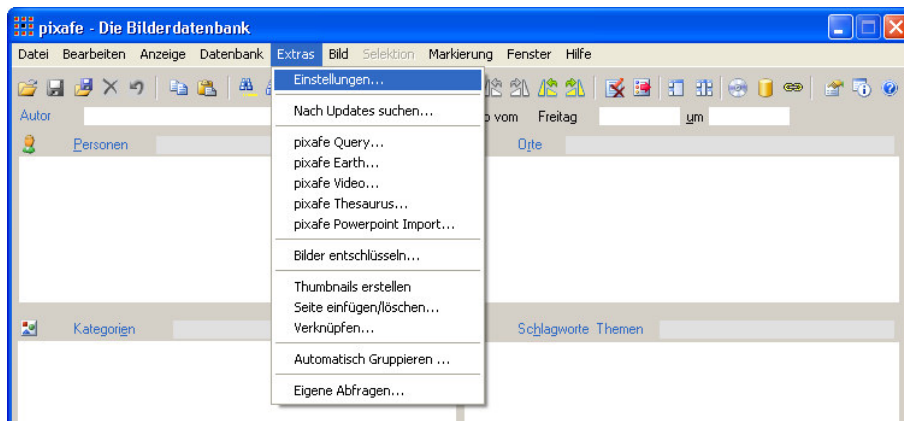
Um dem gewählten Benutzer gezielt Zugriff zu einzelnen Sichtbarkeitsgruppen zu gewähren, bzw. diese zu entziehen klicken Sie bitte auf Bildrechte...

Es erscheint der Dialog [Sichtbarkeit festlegen](#):

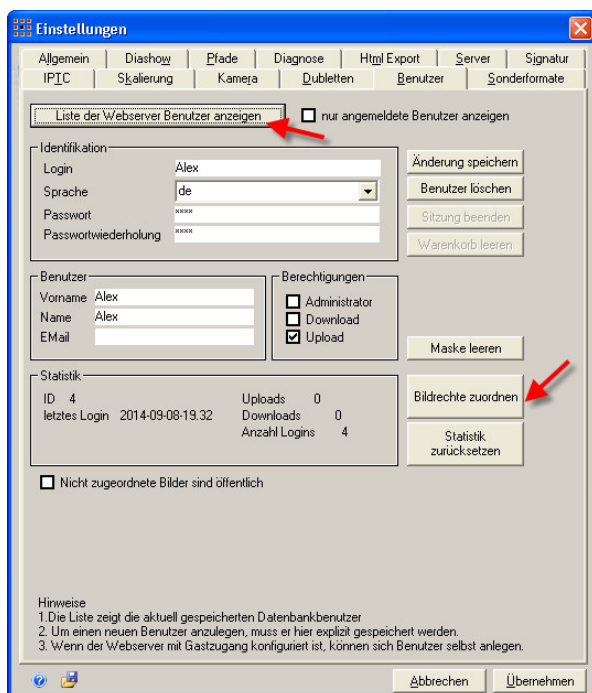


Neben den bekannten (für dieses Beispiel angelegten Sichtbarkeitsgruppen) ist hier auch die spezielle Sichtbarkeitsgruppe „Alle Objekte“ zu sehen. Diese Sichtbarkeitsgruppe dient dazu, schnell Zugriff auf ALLE Objekte der Datenbank zu gewähren.

Die Zuordnung der Sichtbarkeitsgruppen zu Webusern erfolgt über die Einstellungen für Web-Benutzer:



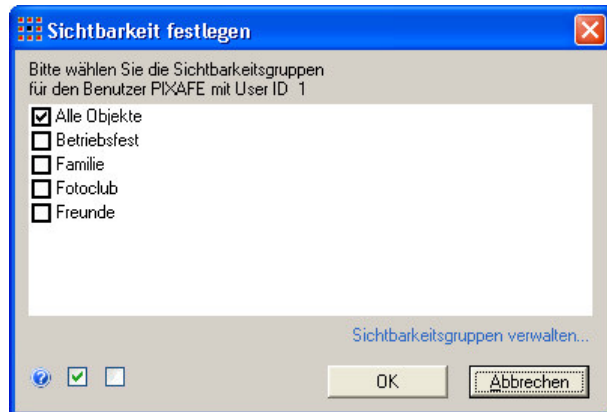
Wählen Sie im sich darauf öffnendem [Einstellungen Benutzer](#) Dialog den Reiter Benutzer:



Als erstes muss der zu berechtigende Benutzer ausgewählt werden. Hierzu lassen Sie sich am besten die Liste der Webserver Benutzer anzeigen (oberer roter Pfeil). Wenn Sie hier einen Benutzer ausgewählt haben, können Sie diesem mittels Bildrechte zuordnen (unterer roter Pfeil) die Sichtbarkeitsgruppen zuweisen. Diese Zuordnung greift sofort, d.h. ein bereits angemeldeter Benutzer am Webserver bekommt somit sofort mehr oder weniger Bilder zu sehen.

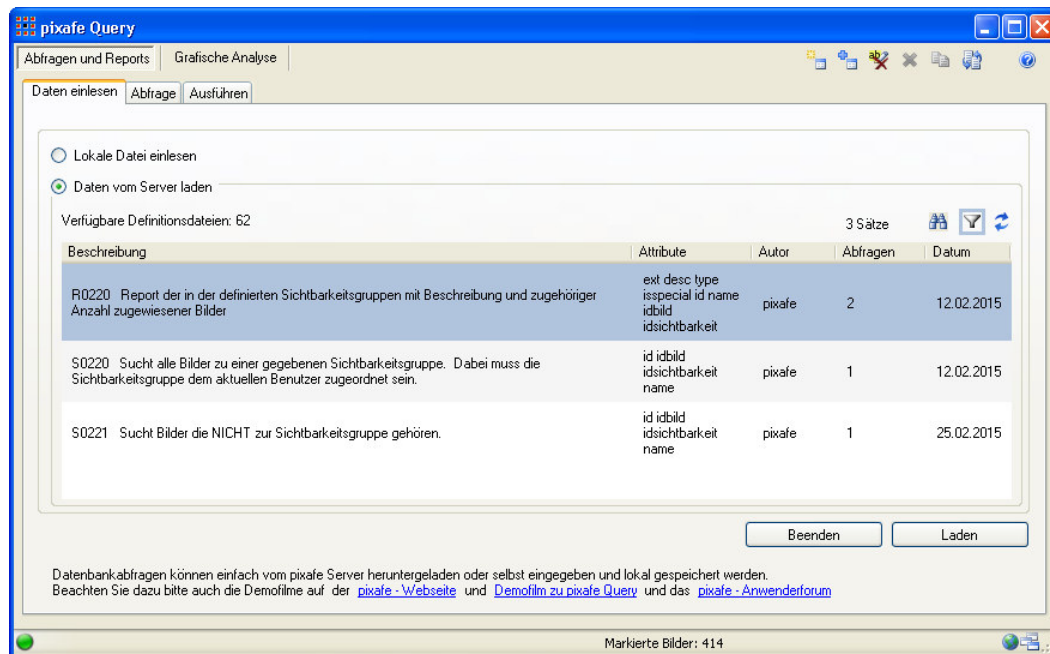
Bitte beachten Sie auch die Option: „Nicht zugeordnete Bilder sind öffentlich“. Hiermit kann man alle Bilder von der Anzeige im Webserver ausschließen, die noch keinem Webuser zugeordnet wurden.

Es erscheint auch hier der Dialog Sichtbarkeit festlegen, mit dem Sie dem gewählten Webuser die Sichtbarkeitsgruppen zuweisen oder entziehen können:



Suche zu Sichtbarkeitsgruppen

Wenn Sie alle Bilder suchen möchten, die einer bestimmten Sichtbarkeitsgruppe zugeordnet wurden, verwenden Sie bitte die neuen Abfragen S0220 und S0221 und den neuen Report R0220 in [pixafe Query](#).



Mit dem Report R0220 kann man sich eine Übersicht über die existierenden Sichtbarkeitsgruppen mit den zugehörigen Bildern anzeigen lassen etwa so:

```
25.02.2015 09:49:04: Report der Sichtbarkeitsgruppen ausgeführt
```

ANZAHL	SICHTBARKEITSGRUPPE	BESCHREIBUNG
4	* PIXAFE	automatisch erstellte Sichtbarkeitsgruppe
9	xxx	Beschreibung der Sichtbarkeitsgruppe ...
10	geschützt	Bilder der früheren Spezialkategorie GESCHUETZT
11	test	Beschreibung der Sichtbarkeitsgruppe ...
42	web	Beschreibung der Sichtbarkeitsgruppe ...
423	Alle Objekte	Umfasst ALLE Bilder, Filme und Sonderformate in der Datenbank.

6 Sätze

Mit den beiden neuen Suchen S0220 und S0221, können Sie alle Bilder finden, die einer Gruppe zugehören oder eben nicht zugehören. Dies kann zur Überprüfung der Vergabe der Sichtbarkeitsgruppen sinnvoll sein.

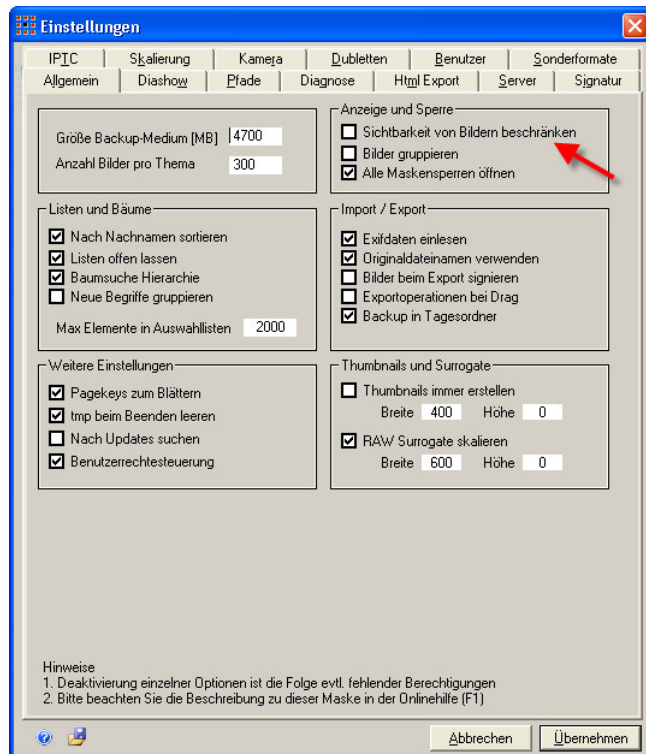
Da in der neuen Version die Spezialkategorie GESCHUETZT keine Bedeutung mehr hat, werden beim ersten Start alle Bilder, die dieser Kategorie zugeordnet waren einer neuen Sichtbarkeitsgruppe „geschützt“ zugeordnet und die Spezialkategorie gelöscht.

Möchten Sie dann beispielsweise alle Bilder, die danach nicht der Sichtbarkeitsgruppe „geschützt“ zugeordnet wurden im Webserver freigeben, verfahren Sie wie folgt:

1. Suchen Sie alle Bilder, die nicht in der Sichtbarkeitsgruppe „geschützt“ enthalten sind. Dazu nutzen Sie bitte die Abfrage S0221
2. Ordnen Sie diese Bilder einer neuen frei definierbaren Sichtbarkeitsgruppe (z.B. öffentlich) zu,
3. Ordnen Sie diese neue Sichtbarkeitsgruppe dann den Benutzern des Webserver zu, die darauf Zugriff bekommen sollen.

Aktivierung der Sichtbarkeitsgruppen

Die Beschränkung der Sichtbarkeit kann in pixafe Classic ein- und ausgeschaltet werden. Dazu dient in den Einstellungen auf dem Reiter Allgemein die Option „Sichtbarkeit von Bildern beschränken“



Ist diese Option nicht gewählt, werden alle Bilder angezeigt, unabhängig der definierten Gruppen und der Zuordnung zu Bildern und Benutzern.

Einen Schnellzugriff auf diese Option erhalten Sie auch über die Statusleiste in der pixafe Classic Hauptmaske



Durch Klick auf das grüne Schutz-Symbol kann die Sperre aufgehoben bzw. neu eingeschaltet werden. Nach Einschalten der Sperre wird die aktuelle Selektion verworfen.

Bitte beachten Sie:

- Die Beschränkung der Sichtbarkeit kann beim Webserver NICHT deaktiviert werden.
- Die Sonderkategorie GESCHUETZT, die vor Version 8.2 für die Umsetzung des Bildschutzes verwendet wurde, hat in V8.2 keine Bedeutung mehr. Beim ersten Start werden alle Bilder, die dieser Kategorie zugeordnet sind einer automatisch angelegten Sichtbarkeitsgruppe geschützt zugeordnet und die alte Sonderkategorie gelöscht

Hinweise zur Nutzung des Webservers

Wenn Sie den Webserver bereits im Einsatz haben, beachten Sie bitte folgende Hinweise:

- Zur Verwendung der neuen Version 8.2 brauchen Sie einen neuen Webserver. Diesen erhalten Sie zum kostenlosen Download auf Anfrage bei support@pixafe.com
- Zur gezielten Freigabe aller nicht geschützten Bilder beachten Sie bitte die Ausführungen im Abschnitt Suche zu Sichtbarkeitsgruppen
- Wenn unerwartet mehr oder weniger Bilder angezeigt werden, beachten Sie bitte auch die folgenden Punkte unter Interne Verarbeitung
- Um sicherzustellen, dass nur die Begriffe (Schlagworte, Orte, Kategorien, Personen, Datumsangaben) zu berechtigten Bildern angeboten werden, nutzen Sie bitte die neue Einstellung MinimizeWords in der web.confg

Zum Schützen der früher mit Kategorie GESCHUETZT im Webserver ausgeblendeten Bilder verfahren Sie bitte wie folgt:

- Früher wurden die Bilder mit Kategorie GESCHUETZT ausgeblendet. Mit Version 8.2 müssen Bilder explizit freigegeben werden. Es gibt eine Ausnahme im Webserver : hier können Sie die Bilder komplett freigeben, die keinen Benutzern GEHÖREN also die nicht mittels Autoinsert Einstellungen einem Benutzer als Besitzer zugewiesen wurden. Wenn die Einstellung nicht zugeordnete Bilder sind öffentlich gewählt wurde, dann sind die Bilder wirklich öffentlich egal, welche Sichtbarkeitsgruppe zugeordnet wurde.
- Zum Ausblenden der früher geschützten Bilder ist also folgendes zu tun:
 - Erstellen einer Sichtbarkeitsgruppe *Öffentlich*, die enthält ALLE Bilder mit Ausnahme der bisher geschützten Bilder. Diese Bilder finden Sie mit Suche S0220
 - Zuordnung der Gruppe *Öffentlich* zu den Benutzern die alles außer der geschützten Bilder sehen sollen
 - Schalter auf nicht zugeordnete Bilder sind öffentlich AUSschalten

Interne Verarbeitung

Folgende Informationen gelten für die interne Verarbeitung:

- Ein Benutzer, der ein Bild importiert / dupliziert / beschriftet und speichert hat darauf auch Zugriff, ohne dass dieses explizit in einer Gruppe zugeordnet wurde, die dem Benutzer freisteht
- Alle Bilder (auch neue) werden der Gruppe „Alle Objekte“ zugeordnet. Mit dieser Sichtbarkeitsgruppe kann man bestimmte Anwender (Administratoren) ausstatten, die auf alle Bilder Zugriff erhalten sollen.
- Beim erstmaligen Einschalten der Sichtbarkeitsbeschränkung über die Option in den Einstellungen werden ALLE Bilder in die Gruppe Alle Objekte aufgenommen
- Beim ersten Start der Version 8.2 werden alle Bilder, die der Spezialkategorie GESCHUETZT zugeordnet sind einer neuen Sichtbarkeitsgruppe „geschützt“ zugeordnet. Die dann unbenötigte Spezialkategorie wird entfernt.

Links

Sichtbarkeitsgruppen	http://www.pixafe.com/hilfe/hauptmas.htm#Sichtbarkeitsgruppen
Sichtbarkeitsgruppen verwalten	http://www.pixafe.com/hilfe/sichtbarkeitsgruppen.htm
Reiter Sichtbarkeit	http://www.pixafe.com/hilfe/autoinse.htm#EinstellungenWebuser
Bildeigenschaften	http://www.pixafe.com/hilfe/iptc.htm#Sichtbarkeit
Benutzerrechte	http://www.pixafe.com/hilfe/rechte.htm
Sichtbarkeit festlegen	http://www.pixafe.com/hilfe/rechte.htm#Bildrechte
Einstellungen Benutzer	http://www.pixafe.com/hilfe/einstBenutzer.htm
pixafe Query	http://www.pixafe.com/hilfe/pixafeQuery.htm
Editionen	http://www.pixafe.com/produkte/editionen.html
Personal Edition	http://www.pixafe.com/produkte/editionen/personal-edition.html
Enterprise Edition	http://www.pixafe.com/produkte/editionen/enterprise-edition.html
Premium Edition	http://www.pixafe.com/produkte/editionen/premium-edition.html
pixafe Classic	http://www.pixafe.com/produkte/komponenten/pixafe-classic.html
Webserver	http://www.pixafe.com/produkte/komponenten/webserver.html